

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **24 (1906)**

Heft 44

PDF erstellt am: **18.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester —
Ansland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an fr. 6.
2^e semestre — 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Redaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Abhanden gekommene
Werttitel (Titres disparus). — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et
de commerce. — Zölle: Vereinigte Staaten v. Amerika.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurrenzeröffnungen.

(B.-G. 231 und 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden aufge-
fordert, binnen der Eingabefrist ihre For-
derungen oder Ansprüche, unter Einlegung
des Beweismittel (Schuldscheine, Buchaus-
züge etc.) in Original oder amtlich be-
gläubigter Abschrift, dem betreffenden
Konkursante einzugeben.

Deshalb haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden, bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.
Im Falle eines Gemeinschuldners als
Pfundgläubiger oder aus andern Gründen
besitz, hat sie, ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem
Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zu-
dem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners, sowie Gewährspflichtige bei-
wohnen.

Kt. Zürich.

Konkursamt Ilmenau.

Gemeinschuldner: Bachmann, Jakob, Landwirt, von und in Wangen
(Kt. Zürich), gewesener Inhaber der Firma J. Bachmann, Fischhandlung,
in Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Januar 1906.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 5. Februar 1906, nachmittags
2 Uhr, im «Stadthof» beim Bahnhof Zürich.
Eingabefrist: Bis 24. Februar 1906.

Kt. Bern.

Konkursamt Bern-Stadt.

Gemeinschuldner: Isenring-Walther, Josef, von Ganterswil,
St. Gallen, geb. 1880, Wirt zum Café Bollwerk, in Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 29. Januar 1906.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 8. Februar 1906, vormit-
tags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Bern-Stadt, Amthaus,
II. Stock, Zimmer 23.
Eingabefrist: 5. März 1906.

Kt. Freiburg.

Konkursamt des Sensebezirks in Tafers.

Gemeinschuldnerin: Witwe Tinguely, Regina, Spezereihandlung,
in Rechthalten.

Datum der Konkurseröffnung: 29. Januar 1906.
Erste Gläubigerversammlung: 14. Februar 1906, nachmittags 2 Uhr,
im Gerichtssaal in Tafers.
Eingabefrist: Bis und mit 7. März 1906.

Gemeinschuldner: Hostettler, Friederich, Sohn, Bäckerei und
Mehlhandlung, in St. Sylvester.

Datum der Konkurseröffnung: 1. Februar 1906.
Erste Gläubigerversammlung: 20. Februar 1906, nachmittags 2 Uhr, im
Amthaus in Tafers.
Eingabefrist: Bis und mit 14. März 1906.

Kt. St. Gallen.

Konkursamt vom Seebzirk in Uznach.

Gemeinschuldner: Müller-Sommerhalter, Joseph, Papeterie-
geschäft, in Rapperswil.

Konkursöffnung: 30. Januar 1906.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 10. Februar 1906, vormit-
tags 10 Uhr, im Rathaus Rapperswil.
Eingabefrist: Bis 3. März 1906.

Kt. Aargau.

Konkursamt Aarau.

Gemeinschuldner: Lässer & Co. Gummifabrikation, in Buchs.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Januar 1906.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 3. Februar 1906, nach-
mittags 4 Uhr, im Bezirksgerichtssaal, in Aarau.
Eingabefrist: Bis 2. Februar 1906.

Kt. de Genève.

Office des faillites de Genève.

Failli: Moneda, C. marchand de tabacs, rue de Fribourg, 6.

Date de l'ouverture de la faillite: 29 janvier 1906.
Première assemblée des créanciers: Le 13 février 1906, à 10 heures
avant-midi, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1^{er} cour,
1^{er} étage.
Délai pour les productions: 3 mars 1906.

Ouvertures de faillites.

(L. P. 231 et 232.)

Les créanciers des faillits et ceux qui
ont des revendications à exercer, sont
invités à produire, dans le délai fixé pour
les productions, leurs créances ou revendi-
cations à l'office et à lui remettre leurs
moyens de preuve (titres, extraits de livres,
etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de
s'annoncer, sous les peines de droit, dans
le délai fixé pour les productions.
Ceux qui détiennent des biens du failli,
en qualité de créanciers gagistes ou à quel-
que titre que ce soit, sont tenus de les
mettre à la disposition de l'office, dans le
délai fixé pour les productions, tous droits
réservés; faute de quoi, ils encourront les
peines prévues par la loi et seront déchu-
s de leur droit de préférence, sauf excuse
suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres
garantis du failli ont le droit d'assister
aux assemblées des créanciers.

Failli: Tétaz-Lanovaz, négociant en chaussures, Place des Eaux-
Vives.

Date de l'ouverture de la faillite: 29 janvier 1906.
Première assemblée des créanciers: 13 février 1906, à 11 heures avant-
midi, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1^{er} cour,
1^{er} étage.
Délai pour les productions: 3 mars 1906.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich.

Konkursamt Aussersihl in Zürich III.

(226*)

Gemeinschuldner: Lizzari, Lorenz, Bauunternehmer, zur Linde,
an der Zeughausstrasse Nr. 61, in Zürich III.
Anfechtungsfrist: Bis 13. Februar 1906 beim Einzelrichter im be-
schleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung
einer Klageschrift im Doppel.

Kt. Zürich.

Konkursamt Enge in Zürich II.

(229)

Gemeinschuldnerin: Firma Weiss & Keller, Herren- und Damen-
wäsche, Weiss- und Trikotwaren, Gotthardstrasse 62, in Zürich II.
Anfechtungsfrist: Bis 13. Februar 1906 beim Einzelrichter im be-
schleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung
einer Klageschrift im Doppel.

Kt. Schwyz.

Konkursamt Schwyz.

(230)

Ausgeschlagene Verlassenschaft des Wyrsch, J. M., Sägerei, in
Steinen.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 13. Februar 1906.
Zweite Gläubigerversammlung: Samstag, den 24. Februar 1906, nach-
mittags 2 Uhr, auf der Notariatskanzlei Schwyz.

Kt. Basel-Stadt.

Konkurskreis Basel-Stadt.

(225)

Gemeinschuldner: Gölzinger, Philipp, Steinhauermeister, von
Hoffingen (Luxemburg).
Anfechtungsfrist: Bis 13. Februar 1906.

Die Konkursverwaltung.

Kt. St. Gallen.

Konkursamt Unterrheintal in Thal.

(235)

Gemeinschuldner: Cuigano, Marco, Baumeister, in St. Margrethen.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 12. Februar 1906.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation

(B.-G. 251.)

(L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern.

Konkurskreis Biel.

(239)

Gemeinschuldner: Dür, J. P., Gipser und Malergeschäft, in Biel.
Aufgabe: Bis und mit dem 13. Februar 1906, auf dem Bureau des
unterzeichneten Konkursverwalters.
Cäsar Tschäppät, Notar, Nidaugasse 60, Biel.

Kt. de Vaud.

Office des faillites de Lausanne.

(234)

Faillite: Guex, Ch., imprimeur, Madelaine 9, à Lausanne.
Délai pour intenter l'action en opposition: 13 février 1906.

Kt. de Genève.

Office des faillites de Genève.

(250)

Failli: Beauquis, charcutier, rue de Lausanne.
Délai pour intenter l'action en opposition: 13 février 1906.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein
Gläubiger die Durchführung des Konkurs-
verfahrens begehrt und für die Kosten hin-
reichende Sicherheit leistet, wird das Ver-
fahren geschlossen.

La faillite sera close faute par les
créanciers de réclamer dans les dix jours
l'application de la procédure en matière de
faillite et d'en avancer les frais.

Kt. de Genève.

Office des faillites de Genève.

(249)

Faillie: Société immobilière de la Construction Moderne.
Délai d'opposition à la clôture: 13 février 1906.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. St. Gallen.

Konkursamt Altgögenburg in Kirchberg.

(227)

Gemeinschuldner: Niederer, Jakob, Schlosserei, Bazenheid-Kirch-
berg.
Datum des Schlusses: 1. Februar 1906.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.

(B.-G. 195 u. 317.)

(L. P. 195 et 317.)

Kt. de Berne.

Office des faillites de Porrentruy.

(242)

Failli: Montavon, Jules, boulanger, à Cornol.
Date de la révocation: 31 janvier 1906.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Nidwalden. Konkursamt des Kantons in Stans. (236)

Gemeinschuldner: Flüeler, Gottlieb, Mitglied der Kollektivgesellschaft «Flüeler & Odermatt, Pension Bellevue», in Obbürgen.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Montag, den 5. März 1906, nachmittags 1 Uhr, im Gasthaus zum Rössli in Stans.

Steigerungsobjekt: Liegenschaft Mettlen samt Stall in Obbürgen.

Aufflegung der Steigerungsbedingungen: Vom 24. Februar 1906 an.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (241)

II. gerichtliche Liegenschaftsgant.

Donnerstag, den 8. März 1906, vormittags 11 Uhr, werden im Saale des Zivilgerichts, Bäumlingasse 3, 1 Treppe hoch, rechts, mangels Angebotes auf der ersten Gant, gerichtlich versteigert die zur Konkursmasse des Stauffer-Rücklin, Johann Friedrich, von Signau (Bern), gehörende Liegenschaft Sektion III, Parzelle 568^a, haltend 5 a 56,5 m² mit Wohngebäude Leonhardstrasse 37 und Anbau nebst Veranda.

Die amtliche Schätzung der Liegenschaft beträgt Fr. 135,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde zur Einsicht auf.

Kt. Aargau. Konkursamt Brugg (243)

I. Konkurssteigerung.

Im Konkurs der Aktiengesellschaft Bad Schinznach, wird das Massvermögen Montag, den 5. März, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Central in Brugg öffentlich versteigert:

I. Das Badetablisement Schinznach, umfassend die folgenden Gebäulichkeiten und Liegenschaften:

A. An Gebäulichkeiten:

Katasterschätzung

- | | |
|---|---------------|
| 1) Das vordere Gast- oder Wohnhaus, mit Mansarden und zwei gewölbten Kellern Nr. 63 | Fr. 64,000 |
| 2) Ein zweistöckiges Gebäude, Saalbau, Säulenhalle mit grossem Speisesaal, Vorsälen und Gesellschaftszimmern und Verandaanbau. Nr. 65 | » 69,500 |
| 3) Das hintere Gasthaus mit Mansarden mit 19 gewölbten Kellerräumen und Gastzimmern. Nr. 64 | » 60,000 |
| 4) Das neue Bad- und Gasthaus, im Halbkreis gebaut, mit 58 gewölbten Bädern im Erdgeschoss, Gastzimmern im 1. Stock und zwei Verbindungsbauten. Nr. 84 | » 224,400 |
| 5) Das vormalige Gesellschaftshaus, jetzt östlicher Flügel und Pavillonbau, mit Mansarden, 22 Balkonen, Logierzimmern, grossen Sälen, Bureau und Office, mit 2 gewölbten Kellern und 1 eisernen Balkenkeller, 3 Säulenhallen mit Blechdach. Nr. 62 | » 199,500 |
| 6) Die alte Scheune mit 2 einfachen und 1 doppelten Stall, gewölbt, mit Fruchtschütten, Anbau Pferde-stall. Nr. 66 | » 29,000 |
| 7) Knechtenhaus-Gebäude mit Wagenschopf. Nr. 67 | » 5,000 |
| 8) Das Waldhaus, zweistöckig, Wohnhaus, mit gewölbtem Keller und Gastzimmer. Nr. 73 | » 39,000 |
| 9) Wohnhaus, einstöckig, mit Dienstenzimmern. Nr. 72 | » 2,150 |
| 10) Ein Wohnhaus mit Schreinerwerkstatt. Nr. 74 | » 1,800 |
| 11) Das alte Gasthaus bei der Aare, mit Mittelbau und zwei Flügeln Nr. 77 | » 70,000 |
| 12) Das sog. Bernerhaus, dreistöckiges Wohnhaus Nr. 79 | » 27,000 |
| 13) Das alte Badhaus, mit Bädern, Trinkhalle und Zimmern Nr. 81 | » 49,000 |
| 14) Gebäude mit gew. Waschhaus, Metzgerei, Brenneri, Glättestube, Dörröfen und Dienstenzimmern Nr. 88 | » 17,500 |
| 15) Das Musikantenhaus mit Wohnzimmer Nr. 75 | » 1,850 |
| 16) Gebäude mit mechanischer Werkstatt, Drehbank, Turbinen, Transmissionen, Rauch- und Ventilationskamin, Dampfküche mit 3 Kochapparaten, Waschküche mit 2 Bauchkesseln, Wasch- und Auswindmaschine, Waschröge, Dampfaufzug, Tröckneraum, Heizraum, Luftöfen, Dampf- und Wasserpumpen, Warmwasserapparat, zwei Mineralwasserversorgungen, Schnelltröckneapparat und 2 Mineralwasserreservoirs, Süsswasserbäder, Kesselhausanbau unter Blechdach mit 2 Dampfkesseln Nr. 82 | » 81,000 |
| 17) Der Holzschopf mit Anbau Nr. 76 | » 4,000 |
| 18) Coiffeur-Bude von Holz Nr. 86 | » 500 |
| 19) Geflügelhaus mit Anbau-Rauchkammer Nr. 90 | » 4,900 |
| 20) Gebäude von Stein und Rieg mit Schweineställen von Steinplatten Nr. 71 | » 1,700 |
| 21) Krämerbude von Holz Nr. 85 | » 1,600 |
| 22) Gebäude von Holz mit Eiskeller und Wagenschopf-anbau Nr. 89 | » 1,300 |
| 23) Das Quellenhaus mit Säulenhalle, Trinkhalle und Terrasse Nr. 80 | » 5,300 |
| 24) Das Armenbad von Stein mit Wasserleitung Nr. 78 | » 10,800 |
| 25) Gewächshaus von Stein, Eisen und Glas mit Dampfheizung Nr. 69 | » 11,600 |
| 26) Scheune von Stein, Holz und Eisen mit 2 Tennen, 3 Stallungen nebst Anbau, Einfahrt und Knechtenzimmer Nr. 70 | » 42,400 |
| 27) Eiskeller von Stein unter Betondach Nr. 87 | » 3,150 |
| 28) Atmatrie-Gebäude mit gesamter innerer Einrichtung Nr. 83 | » 57,000 |
| 29) Eine Kapelle von Stein Nr. 68 | » 18,500 |
| B. An Grundstücken: | |
| 30) 36 ha 01 a 22 m ² Areal, worauf die vorgeschriebenen Gebäulichkeiten stehen | » 157,230 |
| 31) 6 ha 38 a 91 m ² Ackerland, der kleine und grosse Maiacker und der Höbelmattacker | » 44,090 |
| 32) 4 ha 59 a 14 m ² Wies- und Holzland in der Reute mit der Gipsgrube | » 15,335 |
| 33) 1 ha 05 a 26 m ² Wiesen und Wald, der sog. Hölzlihof | » 3,475 |
| 34) 55 a 68 m ² Ackerland im Letten und Boden und der Bodenacker im obern Feld | » 2,380 |
| 35) 3 ha 22 a 74 m ² Wiese auf Hinterfeld | » 20,335 |
| Transport: | Fr. 1,343,295 |

Transport: Fr. 1,343,295
36) Eine Parzelle ca. 69,30 a altes Flussbett » 210

C. Die Schwefelquelle im jetzigen Bestande nebst den zu deren Ausbeutung vorhandenen Einrichtungen und Getrieben.

Im Gemeindebann Scherz.

37) 2 ha 97 a Mattland im Göttstel » 16,040

38) 88 a 66 m² Ackerland, der obere Aeschacker » 4,790

39) 46 a 14 m² Ackerland, der untere Aeschacker » 2,490

Im Gemeindebann Habsburg:

40) 50 a 23 m² Reben im Hölzliberg » 1,880

41) 21 a 04 m² Mattland, die Brunnmatt » 270

Im Gemeindebann Schinznach.

42) ca. 9 a Mattland im Moos » 150

Summa Katasterschätzung Fr. 1,369,125

Konkursamtliche Schätzung » 590,000

II. Das gesamte Wirtschafts-, Bad- und Landwirtschaftsinventar, Vorräte, laut dem vom Konkurs mit aufgenommenen Verzeichnis im Gesamtschätzungswert von Fr. 165,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 23. Februar 1906 an beim Konkursamt Brugg zur Einsicht offen.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.

(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Berne. District de Montier. (237)

Débiteur: Rebetez, Ulysse, aubergiste, demeurant à Lajoux.

Date du jugement accordant le sursis: 26 janvier 1906.

Commissaire au sursis concordataire: H. Gautier, notaire, à Tavannes.

Délai pour les productions: Jusqu'au 24 février 1906, entre les mains du commissaire.

Assemblée des créanciers: Vendredi, 9 mars 1906, à 3 heures de l'après-midi, à l'hôtel des deux clefs, à Tavannes.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 27 février 1906, en l'étude du commissaire.

Kt. Schaffhausen. Bezirksgericht Schaffhausen. (238)

Schuldner: Knöpfli, Theodor, Architekt, in Schaffhausen.

Datum der Bewilligung der Stundung: 29. Januar 1906.

Sachwalter: Dr. Otto Isler, Rechtsanwalt, in Schaffhausen.

Eingabefrist: Bis zum 22. Februar 1906.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 14. März 1906, vormittags 10 Uhr, im Lokal des Konkursamtes an der Stadthausgasse in Schaffhausen.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 4. März 1906 an beim Sachwalter.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (246)

Débiteur: Thievent, P. A., Touring Hôtel et de la Balance, Place Longemalle.

Date du jugement accordant le sursis: 1^{er} février 1906.

Commissaire au sursis concordataire: F. Lecoultré, directeur de l'office des faillites.

Délai pour les productions: 23 février 1906.

Assemblée des créanciers: 20 mars 1906, à 10 heures du matin, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1^{er} cour, 1^{er} étage.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 10 mars 1906.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation du concordat.

(B.-G. 304.)

(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Berne. Tribunal de 1^{re} instance, président du tribunal de Courtelary. (245)

Débitrice: La société en nom collectif Raymond, Rod., et Aeschlimann, fabricants d'horlogerie, à St-Mier.

Jour, heure et lieu de l'audience: Samedi, 10 février 1906, dès les 3 heures de l'après-midi, dans la salle des audiences, Hôtel de la Préfecture, à Courtelary.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Ct. de Vaud. Président du tribunal du district de Vevey. (233)

Débitrice: Légeret, Louis, négociant, à Vevey.

Date de l'homologation: 20 janvier 1906.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der unbekannte Inhaber der zehn 3½ % Obligationen der Schweiz. Bundesbahnen Nr. 129661/70 à Fr. 1000, mit Coupons per 31. Dezember 1905 und folgende, wird gemäss Art 851 O.R. hiermit aufgefordert, dem Unterzeichneten diese Titel und Coupons binnen einer Frist von drei Jahren, beginnend mit dem erstmaligen Erscheinen dieser Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt, vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist deren Amortisation ausgesprochen wird.

Bern, den 18./27. Januar 1906.

Der Gerichtspräsident III. Langhans.

Das Bezirksgericht Oberrheinthal hat mit Beschluss vom 26. Januar 1906 die Einleitung des Amortisationsverfahrens gemäss Art. 849 u. ff. O. R. in bezug auf folgende abhanden gekommene Wertmittel verfügt:

- a. Sparkassascheine der Rheintalischen Kreditanstalt, Altstätten.
 - 1) Sparkassaschein Nr. 1805, d.d. 19. Januar 1883, lautend auf Ida Eugster, von Jacob sel., Altstätten. I. Einlage Fr. 25.
 - 2) Sparkassaschein Nr. 7022, d.d. 29. Dezember 1899, lautend auf Viehversicherungsgesellschaft der polit. Gemeinde Oberriet. I. Einlage Fr. 500.
 - 3) Sparkassaschein Nr. 7996, d.d. 3. April 1902, lautend auf Anna Maria Heeb, geb. Heeb, von Val., Plönen, Lienz. I. Einlage Fr. 700.

b. Aktie der Sparkassa Altstätten.

Aktie Nr. 246 der Sparkassa Altstätten, von Fr. 500, lautend auf B. Weissenrieder, Bankangestellter, Altstätten.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiemit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, von heute an gerechnet, dem Präsidium des Bezirksgerichtes Oberrheinthal vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 8^e)

Altstätten, den 30. Januar 1906.

Bezirksgerichtskanzlei Ober-Rheinthal.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 30. Januar 1906 die Einleitung des Amortisationsverfahrens, gemäss Art. 850 u. ff. O. R. in bezug auf folgende abhanden gekommene Wertmittel, verfügt:

- 1) Kassaschein Nr. 122,536 der Ersparnisanstalt des Kaufmännischen Direktoriats, d.d. 28. November 1902 von Fr. 2000, lautend auf Fr. Laura Baerlocher, von Thal, in Blatten bei Staad.
- 2) Gutschein Nr. 9947 der Ersparnisanstalt Toggenburg, d.d. 24. Juni 1904, von Fr. 1259. 75, lautend zugunsten des Herrn Jakob Dierauer, von Berneck.
- 3) Obligationen Nr. 9064 und 9089 der Kreditanstalt St. Gallen, d.d. 17. Mai und 28. Mai 1898, von je Fr. 3000, lautend auf den Inhaber (mit Coupons per 30. Juni 1906/1908).
- 4) Kassaschein Nr. 122,141 der Ersparnisanstalt des Kaufmännischen Direktoriats, d.d. 13. September 1902, von Fr. 2000, lautend auf den Namen von Lisette Geser-Meili, von und in Gaiserwald.
- 5) Sparkassaschein Nr. 50181 der Ersparnisanstalt der Stadt St. Gallen, d.d. 13. September 1902, von Fr. 2000, lautend zugunsten von Lisette Geser-Meili, von und in Gaiserwald.

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiemit aufgefordert, dieselben innert 3 Jahren, von der ersten Auskündung an gerechnet, dem Präsidium des Bezirksgerichtes St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 9^e)

St. Gallen, den 31. Januar 1906.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Die Schweizerische Kreditanstalt in Zürich und J. Dreyfus & Co in Frankfurt a. M. verlangen die gerichtliche Amortisation nachbenannten Eigenwechsels:

Luzern, den 4. Januar 1906.

Am 4. April 1906 zahlen wir gegen diesen Sola-Wechsel an die Ordre der Bank in Luzern Franken fünfzigtausend

Wert erhalten.

Zahlbar im Domizil der Bank in Luzern.

(sig.): Gebrüder Hauser.

An Indossamenten trug der Wechsel folgende: Ordre Schweiz. Kreditanstalt.

Bank in Luzern:

(sig.):

Für uns an die Ordre Herren J. Dreyfus & Co. Wert in Rechnung.

Schweiz. Kreditanstalt.

(sig.): p.p. Wolfensperger. p.p. Waldburger.

Fraglicher Wechsel ist gemäss Angabe der Gesuchsteller von der Schweiz. Kreditanstalt am 3. Januar 1906 in Zürich mit einem Begleitschreiben und Bordereau in einfachem, nicht eingeschriebenem Brief — da es bei der Aufgabe schon über 8 Uhr abends war — an die Herren J. Dreyfus & Co nach Frankfurt a. M. auf die Post gegeben worden, hat aber die Adressaten nie erreicht, so dass höchst wahrscheinlich ist, dass diese Sendung entweder verloren gegangen oder gestohlen worden ist.

Gemäss Art. 793 ff. des Schweiz. Obligationenrechts wird damit der allfällige Inhaber fraglichen Wechsels aufgefordert, denselben innert drei Monaten von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst das Akzept kraftlos erklärt würde. (W. 10^e)

Luzern, den 24. Januar 1906.

Der Gerichtspräsident: Melch. Schürmann.

Edg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau Fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 19987. — 31. Januar 1906, 8 Uhr.

Adolf Gölz, Kaufmann,
Megggen bei Luzern (Schweiz).

Massstäbe (Uniometer) und zugehörige Tabellen zum Messen, Kontrollieren und Berechnen der Preise von Insertionen aller Art (wie Anzeigen, Reklamen und dergl.) und sonstige Messwerkzeuge und Artikel für das Buchdruckerei- und Lithographie-Gewerbe, sowie für den Papier- und Buchhandel.

Uniometer

Nr. 19988. — 31. janvier 1906, 8 h.

Perry and Company, Limited, fabrique,
Birmingham (Grande-Bretagne).

Plumes (y compris les plumes métalliques) de métaux autres que les métaux précieux.

PERRY

Radiation.

Nr. 19191. — Comptoir général de vente de la montre Roskopf, société anonyme V^e Ch^e Léon Schmid & Cie, Chaux-de-Fonds. — Montres et parties de montres. — Radiée le 1^{er} février 1906, à la demande des titulaires.

Marken-Löschungen

wegen Nicht-Erneuerung.

(S. = Schweiz. G.-B. = Grossbritannien, etc.)

Im Juli 1885 eingetragene und im Januar 1906 gelöschte Marken.

Radiations de marques

pour cause de non-renouvellement.

Marques enregistrées en juillet 1885 et radiées en janvier 1906.

(S. = Suisse. G.-B. = Grande-Bretagne, etc.)

- S. Nr. 1412. — Albert Fleiner, Aarau.
 » » 1413. — Paul Perret, Chaux-de-Fonds.
 » » 1414. — Société horlogère des Breuleux, Breuleux.
 » » 1416. — Georges Favre-Jacot, Locle.
 » » 1419. — C. Schaeck-Jaquet, Genève.
 » » 1420. — Goumand & Ducrey, Martigny.
 F. » 641 et 642. — Krug & Cie, Reims.
 » » 643 et 644. — E. Flaxland & Cie, Paris.
 D. » 169. — Auguste Widtfeld, Aachen.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Zölle — Douanes.

Vereinigte Staaten v. Amerika. Folgende Waren können bei der Einfuhr aus der Schweiz in die Vereinigten Staaten zu den im Abschnitt 3 des Zolltarifs festgesetzten Vorzugszöllen eingeführt werden:

Allgemeiner Zoll per Fäß. ¹⁾	Vorzugszoll v. Wert
Rohrer Weinstein oder rohe Weinhefe	1 Cent 5%
Brantwein und andere aus Getreide oder andern Materialien hergestellte Spirituosen mit Einschluss von Kirschwasser, Absinth und Likören	p. Gallon ²⁾ Normalstarke Dollars 2.25 1.75
Die Einfuhr von Brantwein und andern Spirituosen in Gebinden von weniger als 10 Gallons ist nach dem Tarifgesetz verboten.	
Nicht schäumende Weine und Wermut, in Fässern:	per Gallon ³⁾ Dollars
mit 14% oder weniger Alkohol	— .40
mit mehr als 14% Alkohol	— .50 } — .35
in Flaschen:	per 12 Flaschen Dollars
von nicht mehr als 1 Quart ⁴⁾ , aber mehr als 1 Pint ⁵⁾	1.60 1.25
von mehr als 1 Quart: Zuschlag für die 12 Quart übersteigende Menge	— .05 — .04
Weine und Spirituosen in Flaschen dürfen nach dem Tarifgesetz nur in Verpackungen von mindestens 12 Flaschen eingeführt werden.	
Gemalde in Öl oder Wasserfarben, Pastellmalereien, Feder- und Tintezeichnungen, Bildhauerarbeiten	vom Wert 20% 15%

¹⁾ Ein engl. Fäß = 43.56 gr. ²⁾ Ein Gallon Normalstärke (Proofgallon) enthält bei einer Temperatur von 60° F. 50 Volumprocente reinen Alkohol von 0,7439 spez. Gewicht. ³⁾ Ein Gallon = 3,785 l. ⁴⁾ Ein Quart = 0,9463 l. ⁵⁾ Ein Pint = 0,4731 l.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Banque Foncière du Jura à BALE

Assemblée ordinaire des actionnaires

le 27 février 1906, à 10^{1/2} heures du matin
au lieu ordinaire, Albananlage 1, à Bâle.

Tractanda:

1^o Communication des comptes, bilan, rapport de gestion pour le vingt-sixième exercice, année 1905.

Les bilans, compte de profits et pertes, rapport des censeurs, seront à la disposition des actionnaires dans les bureaux de la banque dès le 16 février 1906.

- 2^o Approbation des comptes. Fixation du dividende. (229.)
- 3^o Décharge au Conseil et à la Direction.
- 4^o Election de trois administrateurs pour siéger jusqu'au 31 décembre 1911.
- 5^o Election de deux censeurs et de deux censeurs-suppléants pour 1906.

Des cartes de vote seront délivrées, contre dépôt des actions à effectuer jusqu'au 23 février 1906, à 5 heures du soir, aux caisses des banques ci-après:

- A Bâle:**
 A la Banque foncière du Jura.
 A la Société anonyme de Speyr & Cie.
 Chez MM. Les fils Dreyfus & Cie.
 Chez MM. Ebinger & Cie.
 Chez MM. La Roche & Cie.
 Chez MM. Zahn & Cie.
- A Delémont:** A la Banque du Jura.

Le conseil d'administration.

Mech. Backsteinfabrik Zürich

Die Generalversammlung der Aktionäre

findet statt Montag, den 5. März 1906, vormittags 11 Uhr, im Gesellschaftszimmer der Tonhalle, 1. Stock, Eingang Gotthardstrasse.

Traktanden:

- 1) Genehmigung des Geschäftsberichtes pro 1905.
 - 2) Abnahme der Rechnung und Décharge-Erteilung.
 - 3) Feststellung der Dividende.
- Der Geschäftsbericht und die Stimmkarten können von den Aktionären auf dem Bureau der Gesellschaft gegen Ausweis über den Aktienbesitz und unter Angabe der Nummern bezogen werden.

Zürich, den 11. Januar 1906.

Namens des Verwaltungsrates,

(182;)

Der Präsident:

Hardmeyer-Bleuler.

Banque de Dépôts et de Crédit

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le mercredi, 7 février 1906, à 3 heures, au local de la Chambre de Commerce, 2, boulevard du Théâtre, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
 - 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
 - 3° Votation sur les conclusions des rapports.
 - 4° Nomination de quatre administrateurs.
 - 5° Nomination des commissaires-vérificateurs pour 1906.
- Genève, le 20 janvier 1906.

Le conseil d'administration.

Generalversammlung

der

Genossenschaft schweizerischer Metzgermeister in Altstetten bei Zürich.

Sonntag, den 4. Februar 1906, vormittags 10 Uhr, im Pavillon der Tonhalle Zürich.

Traktanden:

- 1) Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung.
- 2) Berichterstattung des Verwaltungsrates über das dritte Betriebsjahr.
- 3) Vorlage der Jahresrechnung mit dem Bericht der Revisoren.
- 4) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 5) Wahl des Verwaltungsrates.
- 6) Wahl von drei Rechnungsrevisoren für das Jahr 1906.
- 7) Verschiedenes.

Die Stimmkarten werden den Herren Genossenschaftlern mit dem Jahresbericht zugestellt.

Die Jahresrechnung liegt vom 22. Januar ab auf dem Direktionsbureau der Genossenschaft zur Einsicht offen.

Zu zahlreicher Beteiligung an der Versammlung ladet ein

Namens des Verwaltungsrates:

Der Präsident:

R. Gujer-Müller.

(135)

Direktor

wird von grösserer schweiz. Fabrik (A.-G.) der Lebensmittelbranche zum baldigen Eintritt gesucht.

Es wird nur auf eine allererste Kraft, energisch, gewandt, umsichtig und repräsentationsfähig, mit grossem Organisationstalent, Sprachenkenntnissen und Erfahrung im Exportgeschäft und Reklamewesen, reflektiert.

Lebensstellung. Hohes Salär. Tantieme und Amtswohnung. Schweizer bevorzugt. (223;)

Herren, die bereits in leitender Stellung mit Erfolg tätig waren, wollen ihre Bewerbung sofort mit Photographie, Schilderung der bisherigen Tätigkeit, Referenzen und Gehaltsansprüchen, sub Chiffre H 681 Y an Haasenstein & Vogler, Basel, einsenden.

Basler Kantonalbank

(Staatsgarantie).

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4^o Obligationen unseres Instituts

à 100% %, auf 3 Jahre fest

auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerte H. JENT, à Berne.

Spar- & Leihkasse Zofingen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 17. Februar 1906, vormittags 10 Uhr, im Rathaussaal zu Zofingen

Traktanden:

- 1) Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1905 und Decharge-Erteilung an Behörden und Verwaltung.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
- 4) Wahl von drei Rechnungsrevisoren pro 1906.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, samt dem Revisorenbericht, sind acht Tage vor der Versammlung im Bureau der Verwaltung aufgelegt.

Zutrittskarten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis 16. Februar, abends 5 Uhr, an unserer Kasse zu beziehen. Jahresberichte sind vom 10. Februar an erhältlich.

Zofingen, den 1. Februar 1906.

Der Verwaltungsrat.

La Correspondance

Financière Suisse

Grand journal d'études financières (5 francs par an)

Publié tous les samedis:

Des informations financières sur toutes les places du monde.
Des études sur les principales valeurs de bourse.
Des conseils d'arbitrage les plus avantageux.
Les assemblées générales, comptes rendus.
Lots sortis aux tirages, cours de bourse.

Chaque mois (1076;)

LA COTE GÉNÉRALE:

Des cours pratiqués pendant le mois sur les valeurs suisses non cotées.
Une liste des principaux tirages effectués pendant le mois.

Des renseignements spéciaux par petite correspondance.

ADMINISTRATION, 2, Pl. Fusterie, GENEVE

Envoi d'essai gratuit pendant un mois.

Junger, verheirateter Mann, militärfrei, perfekt deutsch, französisch und italienisch, mit mehrjähriger Auslandspraxis, seit 2 Jahren in grossem Fabrik-Etablissement als Buchhalter tätig, wünscht per 1. April Engagement als

Bureauchef

Buchhalter u. Korrespondent

Gefl. Offerten unter Z Y 1274 an Rudolf Mosse, Zürich. (226)

RollalOUSIE- u. Flachpulte

Bestes Schweizerfabrikat m. weitgehender Garantie

Schönstes Holzmaterial. Fächer verstellbar und Tiefe derselben auf schweizer. Papierformate. Speziellen Wünschen betr. Einteilung, Grösse und Ausarbeitung kann prompt entsprochen werden.



Illustrierter Möbel-Katalog auf gefl. Verlangen franko.

Rüegg-Nägeli & Cie., Zürich

Bahnhofstrasse 27.

Vollständige Bureau-Einrichtungen

Londoner Import-Haus

mit langjähriger, ausgedehnter Kundschaft bei den grösseren Details-Magazinen Englands. offeriert tätigen Kaufmann Gelegenheit, sich mit

ca. Fr. 50,000 zu beteiligen.

Derselbe hätte event. Gelegenheit, feinere Spezialitäten der Textilbranche einzuführen. — Feinste Schweizer Referenzen zu Diensten.

Gefl. Offerten unter Z B 1252 an Rudolf Mosse, Zürich.

Commerçant

de 35 ans, encore en place, abstinent, possédant plusieurs mille francs, irréprochable correspondant en allemand et français, ayant aussi de bonnes connaissances dans la langue anglaise et italienne, habile steno-dactylographe, cherche place de confiance. Offres sous Zag E 48 à l'agence. (184)

Rodolphe Mosse, Berne.

Perfekter Stenograph und Maschinenschreiber

französisch, englisch und italienisch korrespondierend, sucht Stellung.

Gefl. Offerten unter Z M 1237 an Rudolf Mosse, Zürich. (225)

Nach St. Gallen

Tüchtiger, solider, exakter, zuverlässiger und durchaus selbständig arbeitender, jüngerer

Buchhalter u. Korrespondent

für Deutsch und Französisch. per 1. März 1906 oder später gesucht. Nur Herren, welche schon in Detailgeschäften von Papier- und Bureauartikeln etc. gearbeitet und gute Branchenkenntnisse haben, gewandte Verkäufer, denen an dauernder Stellung gelegen ist, wollen sich melden. Ohne beste Zeugnisse (Kopie) Anmeldung unnütz. Anfangsgehalt Fr. 2400 p. anno und bei Zufriedenheit baldige Aufbesserung.

E. A. Maeder, Stempelfabrik, St. Gallen

Patent. Bureau- u. Haushaltungs-Artikel.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.



Generalvertreter:

GEORG SCHNEFFER Zürich (1898)